

DIE JUGEND

(Z) [48662]

EIN POEM

VON

CONSTANTIN MASURIN.

Frei aus dem Russischen von RICHARD ZOOZMANN, mit illustrativem Schmuck von W. LEO ARNDT.

In Prachtband gebunden Preis M. 9.—, M. 6.75 netto, M. 6.— baar und 1/10 Expl.



Soeben erschien in meinem Verlage obiges Werk eines jungen russischen Poeten, der sich durch seine in jeder Weise hervorragenden Veröffentlichungen auf lyrisch-epischem Gebiete in seiner Muttersprache daheim bereits einen klangvollen Namen erworben hat, und darum wohl berufen erscheint, auch in Deutschland die Aufmerksamkeit massgebender Kreise auf sein Talent zu lenken.

Es erschien daher angezeigt, **Constantin Masurins** jüngste und vielleicht hervorragendste Dichtung „Jugend“ dem deutschen Lesepublikum bekannt zu geben. Umsomehr, da dies Werk bisher nur im Manuskript vorliegt und wegen seiner Tendenz eine Drucklegung in Russland bei der augenblicklich dort herrschenden geistigen Strömung und der gerade jetzt so empfindlichen Zensur dem Verfasser nicht opportun erschien. Aus diesem Grunde setzte sich derselbe mit mir in Verbindung, und es freut mich, seine interessante Dichtung in ansprechendem, künstlerischem Gewande auf den deutschen Büchermarkt bringen zu können.

Die „Jugend“ ist ein tief-angelegtes und gedankenreiches Werk, von jenem Ewigkeits-Hauche durchweht, der alle Erzeugnisse echter Dichternaturen auszuzeichnen pflegt. Seine Eigenart wird dem deutschen Geschmacke gewiss in mehr als einer Art zusagen und muss selbst diejenigen, die etwa mit des Dichters Ansichten nicht durchweg übereinstimmen sollten, dennoch fesseln und infolge des philosophischen Ideengehaltes interessieren.

Ich habe die Uebersetzung und Bearbeitung in die bewährten Hände des bekannten Lyrikers und Epikers **Richard Zoozmann** gelegt, dessen vielseitiges und allorts anerkanntes Talent hierfür besonders geeignet erschien. Seine nicht zu unterschätzende Arbeit bestand naturgemäss weniger in einer Uebersetzung als vielmehr in einer nachfühlenden Erfassung, nachdichtenden Gestaltung des Ganzen, und in einer sinnverwandten und dem deutschen Geschmacke sich anbequemenden freien Verdolmetschung russischer Geistesrichtung. Und gerade bei **C. Masurins** rein individuell-veranlagtem und spezifisch-russischem Talente bieten sich viel Schwierigkeiten in Bezug auf Form und Inhalt, zu deren müheloser Ueberwindung nur eine berufene Kraft am Platze war.

Der zweite Künstler, der mir seine Kräfte lieh, ist **W. Leo Arndt**, der durch seine prachtvollen Radierungen unter den modernen Künstlern seines Faches einen unbestrittenen Ruf geniesst und dessen lebensprühende zeichnerische Fähigkeiten sich besonders auf die Schilderung fremden Landes und Volkes erstrecken. Ich erinnere nur an seine bosnischen und serbischen Darstellungen, mit denen er sich im Fluge die Sympatien der Kunstverständigen erwarb. Dieser Künstler hat sich mit gleicher Liebe und mit gleichem Eifer seiner schönen Aufgabe gewidmet. Es ist seinem meisterlichen Stifte gelungen, überall dem genialen russischen Poeten zu folgen und dessen dichterische Eigenart in treuen Spiegelbildern wiederzugeben.

Eine würdige Ausstattung des Buches, was Druck, Papier und geschmackvollen Einband anbetrifft, wird das übrige thun, um diesem poesievollen und eigenartigen Buche schnell Eingang zu verschaffen.

So hoffe ich, mit „**Masurins Jugend**“ ein Buch auf den Markt zu bringen, das in der Geschenklitteratur bald einen hervorragenden Platz einnehmen und zu den schönsten Geschenken für wirklich kunstverständige Bücherfreunde zählen wird.

Im allgemeinen liefere ich nur bar, wenn irgend angängig, werde ich aber die Kommissionsbestellungen nach Möglichkeit erledigen; reine à cond.-Aufträge in letzter Linie. Einen sehr geschmackvollen Prospekt mit Bilder-Proben, in drei Farben gedruckt, liess ich in grösserer Anzahl herstellen und bitte nach Bedarf zu verlangen und sorgfältig zu verbreiten.

Finnen, welche sich besonders zu verwenden gedenken, wollen sich **direkt** mit mir in Verbindung setzen

Berlin S. 42.

Otto Elsner

Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.